

FEE

„Mäntel und Jacken nähen lohnt sich nicht!“, sagt ihr?
„Doch, denn dieser Mantel wächst lange mit!“, sagen wir.
Garantiert!



FEE - der Übergangs-/Wintermantel mit Mitwachsgarantie!

Wer kennt das nicht, der Herbst beginnt früh im Jahr, die Tage werden schnell kühler, eine Übergang-, besser noch: gleich ein passender Wintermantel muss her. Am besten soll er mindestens bis zum Frühjahr passen, besser natürlich gleich auch noch im kommenden Jahr. Aber wie oft investiert man in eine teure Jacke bei der bereits in den ersten Monaten des Jahres die Ärmel dann zu kurz sind oder die gerade mal knapp die Hüfte bedeckt. FEE heißt die Lösung, sie ist großzügig geschnitten ohne zu groß zu wirken, lange Krempebündchen wärmen die Arme auch noch im Jahr darauf und geben der Jacke auch noch mehr Pfiff. Und wer nicht ständig das gleiche Manteldesign zeigen möchte, der näht FEE am besten gleich als Wendemantel und trumpft mit zwei Seiten auf.

Passform und Varianten

FEE fällt großzügig aus ohne „sackig“ zu wirken. Anfangs werden die langen Ärmelbündchen einmal umgeschlagen, später dann ganz ausgeklappt. Die Länge des Mantels reicht anfangs bis knapp zur Wade, im Jahr darauf hat er immer noch Oberschenkellänge.

Tipp: Die langen Bündchen mit [Daumenlöchern](#) nähen...so wärmen sie auch gleich die Hände mit, wenn die langen Bündchen ausgeklappt werden!

Hier der Mantel FEE im direkten Größenvergleich: Unser Model hat aktuell eine Körpergröße von 110 cm, der Mantel links wurde im letzten Jahr bereits genäht und viel getragen. Er hat die Konfektionsgröße 98/104, der Mantel rechts ist der diesjährige Übergangsmantel, genäht in Gr. 110/116.

BEIDE Mäntel lassen sich prima tragen ohne zu groß oder zu klein zu wirken.



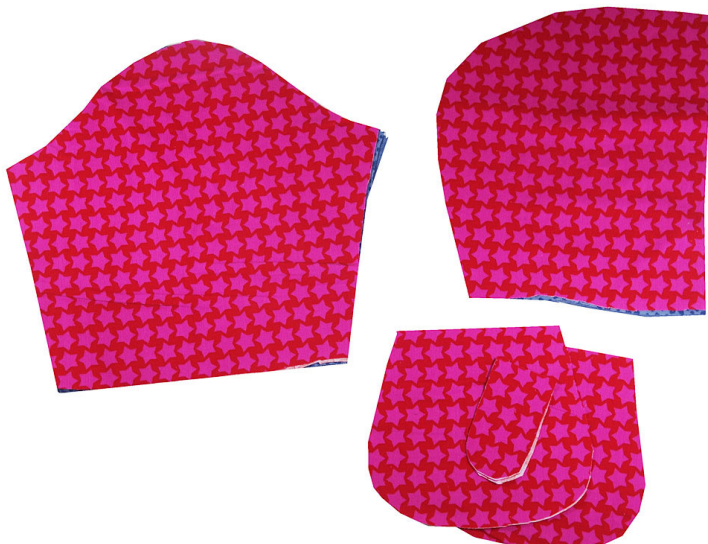
Zuschneiden

Alle Teile entsprechend der Schnittteilliste mit Nahtzugabe im geraden Fadenlauf zuschneiden. Die Nahtzugabe sollte an allen Nähten ca. 0,8 - 1 cm betragen, an Saumkanten werden 2-3 cm zugegeben. Auf Maß zuzuschneidende Schnittteile enthalten bereits Nahtzugabe! Müssen abweichende Nahtzugaben zugegeben werden, so wird dies jeweils in der Anleitung vermerkt! Alle Markierungen des Schnittes auf den Stoff übertragen. Für die Reißverschlussversion bitte die Hinweise zum Zuschnitt auf [Seite 13](#) beachten!



Vorder- und Rückenteile aus Außen- und Innenstoff zuschneiden.

Für die Reißverschlussversion die Hinweise auf [Seite 13](#) beachten.



Kapuze, Ärmel und die Taschen mit Taschenriegel zuschneiden.

Die Taschen können einlagig oder gedoppelt gefertigt werden. Die einlagigen Taschen mit Umbruchsanschlag zuschneiden, für die gedoppelten Taschen wird das Papierschnittteil an der Umbruchlinie umgefaltet und die Tasche rundherum mit Nahtzugabe zugeschnitten.



Die seitlichen Vorderteile an die mittleren Vorderteile nähen, dabei auf die Markierungen achten.

Nahtzugaben zur Mitte klappen und absteppen.



Die hinteren Seitenteile an das mittlere Rückenteil nähen. Auch hier auf die Markierungen achten.

Hier die Nahtzugaben nach außen bügeln und absteppen.

Gedoppelte Taschen:

Bei den Taschen die Abnäher nähen, bei der äußeren Tasche die Abnäher nach oben bügeln und absteppen. Bei den inneren Taschen die Abnäher nach unten bügeln.



Einlagige Taschen:

Auch hier die Abnäher nähen, nach oben bügeln und absteppen. Die Tasche rundherum versäubern, in den Rundungen dabei das Differential der Overlock etwas erhöhen, so legt sich die Nahtzugabe schön nach innen.

Den angeschnittenen Taschenbeleg an der Umbruchlinie rechts auf rechts legen und seitlich auf der Tasche festnähen. Taschenbeleg auf die rechte Seite wenden und die Eingriffkante schmal und auf Belegbreite absteppen. Nahtzugaben nach innen bügeln und um die Tasche herum nähfüßchenbreit absteppen.



Gedoppelte Taschen:

Innere und äußere Tasche rechts auf rechts legen und zusammen nähen. An der geraden Eingriffskante eine Wendeöffnung lassen.

Ecken abschrägen und die Nahtzugabe im Verlauf der Taschenrundung zurückschneiden.

Tasche wenden, Ecken und Kanten gut ausformen und nähfüßchenbreit absteppen.



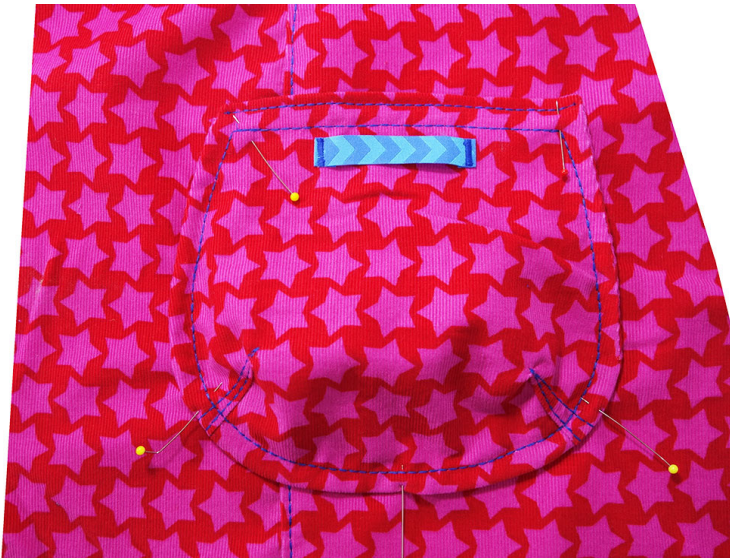
Die Riegel rechts auf rechts legen und an den langen und der gerundeten Seite zusammen nähen.

Nahtzugabe etwas zurückschneiden, den Riegel wenden, Kante schön herausarbeiten, bügeln und den Riegel knappkantig absteppen.



Webband (ca. 9 cm lang) an beiden Seiten einklappen und ca. 2 cm unterhalb der Oberkante auf die Taschen stecken. Beidseitig mit einem Zickzackriegel aufnähen.

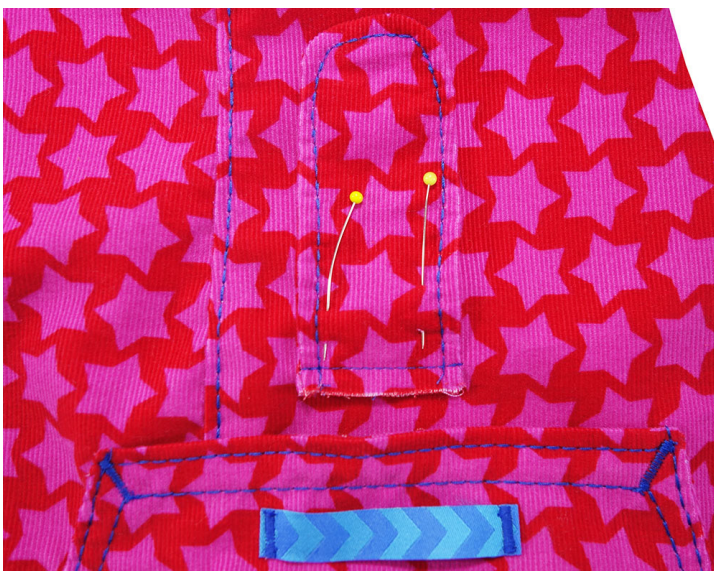
Alternativ können Tasche und Riegel aber auch mit Knopf/Druckknopf verschlossen werden.



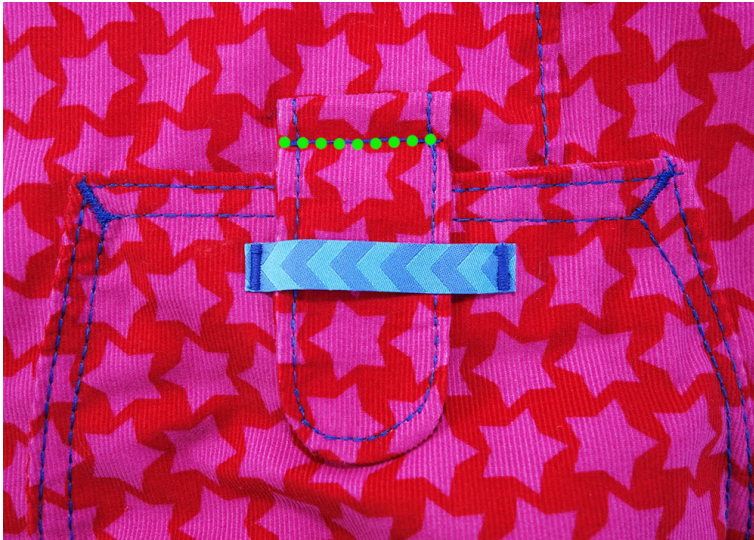
Taschen entsprechend der Markierungen auf dem Schnittmuster auf die Vorderteile stecken.



Taschen aufnähen, die oberen Ecken mit kleinen Riegeln sichern, auf Wunsch kleine Webbandfähnchen am Rand der Tasche unterlegen.



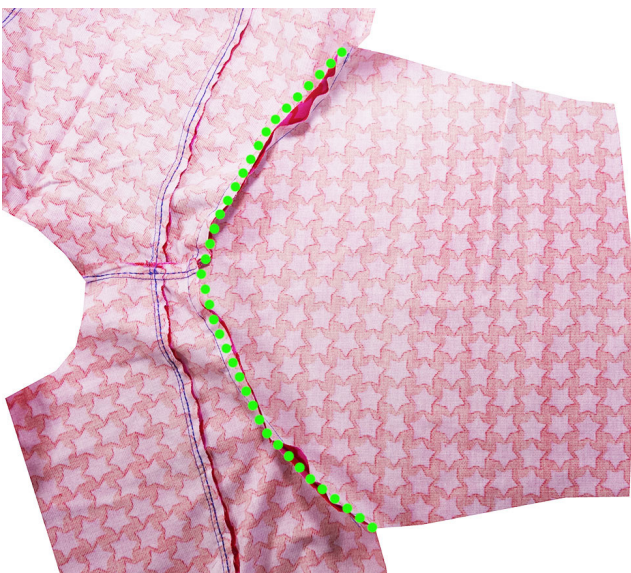
Den Riegel nach **oben** gerichtet ca. 2 cm über der Taschenmitte aufstecken und mit einer Naht fixieren.



Riegel nach unten klappen und 1 cm ab Taschenoberkante festnähen.

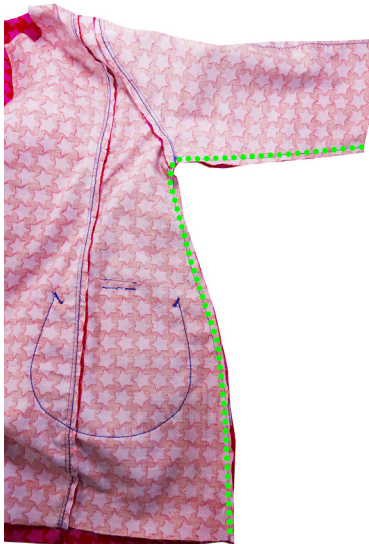


Die beiden Vorderteile rechts auf rechts auf das Rückenteil legen und die Schulternähte schließen. Die Teilungsnähte treffen dabei aufeinander.

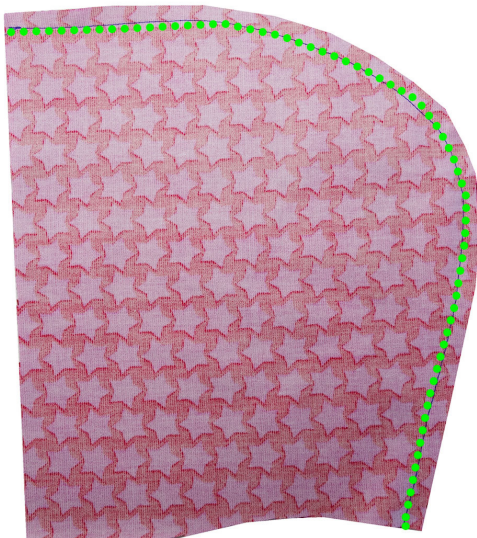


Ärmel rechts auf rechts in den Arm-ausschnitt stecken, dabei auf die Markierung für vorne achten.

Ärmel annähen.

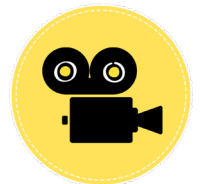


Unterarm- und Seitennaht rechts auf rechts legen und in einem Zug nähen.



Die Kapuzenteile rechts auf rechts legen und die Scheitelnahrt schließen.

Auf Wunsch kann ein Bündchen zur Raffung der Kapuze mit eingenäht werden. Wie das geht, zeigt dieses [VIDEO](#).



Kapuze rechts auf rechts an den Halsausschnitt stecken und annähen.



Die Innenjacke auf die gleiche Weise nähen, dabei an einer Seitennaht eine ca. 15 cm lange Wendeöffnung lassen.



Für eine Knopflösung die vorderen Kanten ggf. mit Vlieseline verstärken.



Beide Jacken rundherum rechts auf rechts aufeinander nähen, dabei auf Wunsch einen gedehnten Bündchenstreifen an der Kapuze oder auch im Saum mitfassen. Dieses liegen dann zwischen Innen- und Außenjacke.



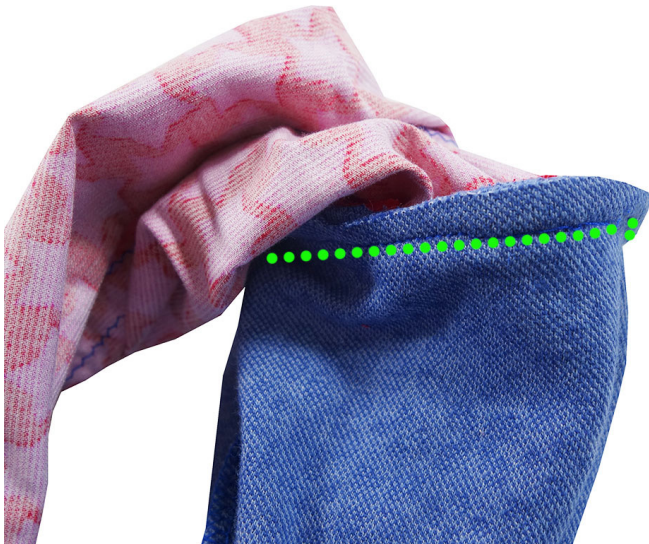
Jacke auf die gute Seite wenden und die Ärmel ineinander schieben. Dabei darauf achten, dass die Ärmel nicht verdreht sind.



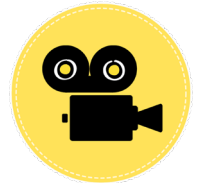
Die langen Ärmelbündchen zuschneiden.



Der Länge nach rechts auf rechts legen und zum Ring schließen. Dann längs links auf links ineinander legen.



Ärmelsäume gegeneinander nähen und dabei das Bündchen zwischenfassen. Wie dabei vorgegagen wird, zeigt das [VIDEO](#) des Windbreakers [Xanthos](#) (ab Min. 12:35).



Ärmelbündchen fertig angenäht und gekrempelt.



Die Jacke nun einmal rundherum ca. fußchenbreit absteppen.

Unten am Saum noch eine zweite Naht parallel im Abstand von 3 cm steppen.



Wenn die Kapuze mit Bündchen versehen wurde, dann nur ca. 2 cm bis hinter Bündchenanfang und -ende absteppen.



Knopflöcher fertigen und Knöpfe annähen oder Druckknöpfe verwenden.

Zur gleichmäßigen Einteilung der Knopfabstände empfehlen wir den Maßeinteiler [SimFlex](#).

FERTIG!!!



Nähanleitung FEE mit Reißverschluss

Hinweis: Die Reißverschlusslänge ist so berechnet, dass sie ca. 10 cm oberhalb des Saums endet, damit genügend Beinfreiheit für alle Situationen gewährleistet ist. Soll der Reißverschluss bis zum Saum gehen, so ist ein Zwei-Wege-Reißverschluss zu verwenden.

Bei der Reißverschlussversion werden vor dem Zuschnitt beim Vorderteil und bei der Kapuze die Schnittteile an der vorderen Mitte abgeschnitten oder umgefaltet und dann wie gewohnt mit Nahtzugabe zugeschnitten.

Die Nähweise der Jacke erfolgt zunächst auf die gleiche Weise, bis zum Zusammennähen der Innen- und Außenjacke. Hier wird dann den Reißverschluss rechts auf rechts an die Vorderkante der Außenjacke genäht. Der Reißverschluss endet oben unterhalb der Kapuzennaht, beginnt jedoch einige Zentimeter oberhalb des Saums, um entsprechende Beinfreiheit zu gewährleisten.

Wenn der Reißverschluss an der Außenjacke befestigt worden ist, beiden Jacken wie oben beschrieben ineinander stecken und rundherum zusammennähen. Der Reißverschluss liegt dann zwischen Innen- und Außenjacke. Jacke danach fertig stellen wie oben beschrieben.





Bei Fragen, Anregungen oder Kritik könnt Ihr uns unter naehfragen@farbenmix.de kontaktieren.